

Führungskräfteentwicklungsprogramm „lead to excellence“ der UMG

2026 – Leadership Intensive: *Professional IV*

Inhalt: Dieses umfassende modular aufgebaute Programm vermittelt zentrale Führungsgrundlagen und unterstützt Sie nachhaltig in der Weiterentwicklung Ihrer Führungskompetenz, um herausfordernde Situationen souverän und sicher zu bewältigen.

Methoden: In Trainings-, Input- und Praxisphasen haben Sie die Möglichkeit, direktes Feedback von den Trainer*innen und Teilnehmenden einzuholen und sich bei Bedarf coachen zu lassen.

Module: Kommunikation (2 Tage) – Leadership (2 Tage) – Selbstführung (2 Tage)

Zielgruppe: Erfahrene Führungskräfte, die bereits mit den Grundlagen von Leadership und Kommunikation vertraut sind, und/oder Führungskräfte mit mehr als 20 Mitarbeitenden

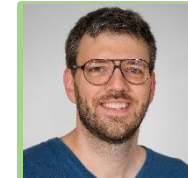
Bei Unsicherheit in der Zuordnung in die Professional-Linie sprechen Sie uns gerne an.

Die Teilnahme am FKE Programm ist Arbeitszeit.
Sobald Sie eine Einladung erhalten haben, gilt
diese gleichzeitig als Dienstreisegenehmigung.

Leadership Intensive: *Professional* – Übersicht 2026



Bernd
Fritz-Kolle



Steffen
Gerber



Astrid
Kuchenbecker

Kommunikation

Leadership

Selbstführung

Modul 1

Di/Mi, 23./24.06.2026
jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

Tagungszentrum an der Sternwarte
Geismar Landstraße 11b, GÖ

Modul 2

Do/Fr, 20./21.08.2026
jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

Historische Sternwarte
Geismar Landstraße 11, GÖ

Modul 3

Mi/Do, 23./24.09.2026
jeweils 09:00 - 17:00 Uhr

Landhotel Rothenberg, Volpriehausen
<http://www.am-rothenberg.de>
Für Sie wird ein Einzelzimmer reserviert.

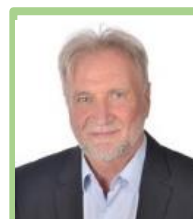
Einzel-
coaching
optional
(remote)

B. Fuchs

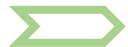
Termine nach
Vereinbarung



Gabriele
Rinderknecht

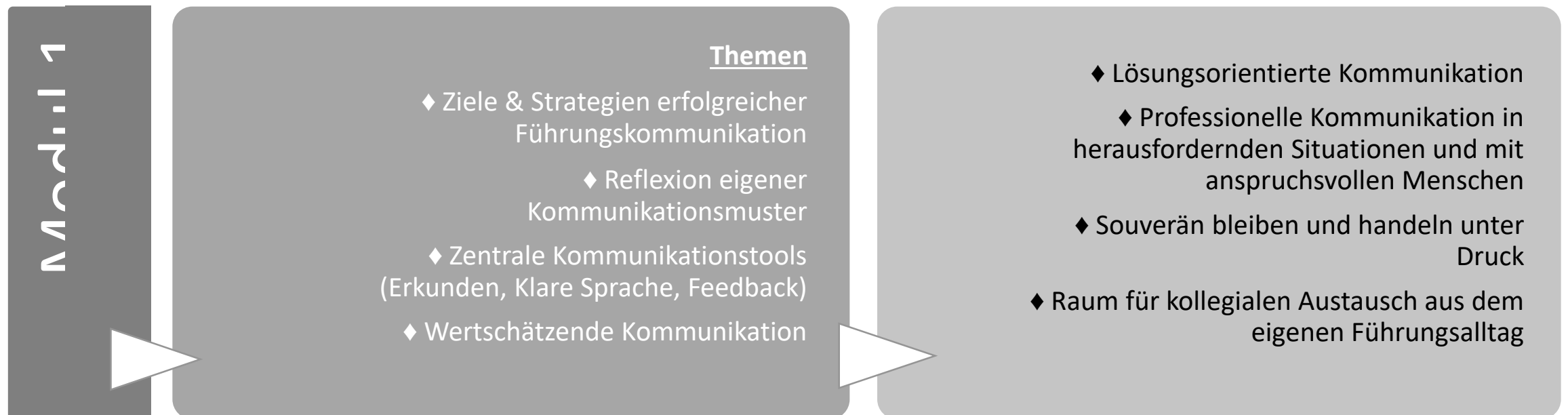


Bernd Fuchs



Übersicht Modul 1 – Kommunikation

„Sprache ist der Schlüssel zur Welt“ (Wilhelm von Humboldt) – In diesem Modul steht die Führungskommunikation im Fokus. Professionelle Kommunikation, die zugleich menschlich und sachlich, offen, klar und fair ist, liefert Führungskräften den Schlüssel, um Menschen für Ziele zu gewinnen, Kooperation und Vertrauen aufzubauen, Sicherheit zu geben – nicht zuletzt in Zeiten des Wandels. Die teilnehmenden Führungskräfte reflektieren in diesem Training ihre Kommunikationsmuster, lernen und vertiefen erfolgreiche Kommunikationsstrategien und erweitern ihre Toolbox zum tieferen Verständnis und zur lösungsorientierten Bewältigung anspruchsvoller Führungsaufgaben.



Übersicht Modul 2 – Leadership

Leadership geht über klassische Führung und Management hinaus und beschreibt ebenso Führungsstil und eine Haltung, die den Menschen im Fokus hat. Erfolgreiche Führung ist immer auch reflektierende Auseinandersetzung mit den jeweils wirksamen Einflussgrößen sowohl in der Person der*des Führenden als auch in den gegebenen Rahmenbedingungen. Allein die Anzahl an Mitarbeitenden sei hier beispielhaft genannt. Fragen in diesem Modul können sein: Gibt es eine weitere Führungsebene, die direkt an mich berichtet und was erfordert diese von mir? Mit welchen aktuellen oder auch längerfristigen Veränderungen und Zielen bin ich konfrontiert, inwieweit helfen mir meine bisherigen Erfahrungen im Umgang damit, und was fehlen mir noch für Tools? Welche Entwicklungen möchte ich aktiv einleiten, begleiten und mitgestalten?

Modul 2

Weitere beispielhafte Fragestellungen:

- ◆ Employee's Journey & Anforderungsprofil der UMG
 - ◆ Leadership oder Management? Gemeinsamkeiten und Abgrenzung
- ◆ Führung von Führungskräften, Führung von Teams: Was ist anders?
- ◆ Wie initiiere und gestalte ich notwendige Veränderungen?
 - ◆ Wie gehe ich um mit sich widerstrebenden Wertvorstellungen und Lebensmodellen verschiedener Generationen?

Ziele:

- ◆ Führungs-Rollen kennen und ausfüllen
- ◆ Führung als Gestaltungsprozess verstehen

Inhalte:

- ◆ Instrumente professioneller Führung
- ◆ Reflexion der eigenen Haltung und deren Auswirkung
 - ◆ „Führen mit Zielen“
 - ◆ Konzept des „situativen Führens“
- ◆ das „Charakterkreuz“ – Ableitungen daraus bzgl. Führungsstil und Kommunikation

Übersicht Modul 3 – Selbstführung

Selbstführung bedeutet, Klarheit über eigene Motive, Werte und Grenzen zu haben und das eigene Handeln daran zu reflektieren und auszurichten. Selbstführung ist kontextrelevant. Ein guter Zugang zur eigenen Motivlage erleichtert eine konstruktive Selbstführung im zwischenmenschlichen Spannungsfeld unterschiedlicher Bedürfnisse und Verhaltensweisen.

Modul 3

Reflexion eigenen Handelns

- ◆ Selbstführung vs. Selbstoptimierung
 - ◆ eigene Muster
 - ◆ innere Anteile
- ◆ Körper & Selbstführung
- ◆ Selbst- und Fremdbild
- ◆ Wertschätzung & Selbstführung

Umgang mit individuellen Mustern

- ◆ eigene Fähigkeiten in Bezug auf Selbstführung
- ◆ individuelles Handlungsfeld
 - ◆ Selbstführungs- und Selbstsabotagefelder
- ◆ Lösungsstrategien für die Arbeitssituation
- ◆ Wie bleibe ich in Selbstführung
 - ◆ Transfersicherung

Einzelcoaching optional (remote)

Sie haben die Möglichkeit zu einem anschließenden Einzelcoaching per Zoom bei Bernd Fuchs.

Hier haben Sie die Gelegenheit, akute Anliegen oder schwierige „Dauerbrenner“ individuell zu bearbeiten.

Die Terminabsprache und Organisation erfolgt direkt über den Coach im Anschluss an das Training/Modul 2.

Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen, sprechen Sie uns in der Personalentwicklung gerne an. Wir können gemeinsam schauen, was Sie benötigen und welche Form der Intervention noch hilfreich sein könnte.

Kontakt: Ulla Heilmeier, ulla.heilmeier@med.uni-goettingen.de , Tel. 39-64046

Unser Trainer*innen-Team



Dipl.-Psych. Bernd Fritz-Kolle, *teneo* Organisationsberatung GbR – Göttingen



Steffen Gerber, *Frischlucht* Beratung, Coaching, Retreats – Berlin



Astrid Kuchenbecker, *Frischlucht* Beratung, Coaching, Retreats – Berlin



Dipl.-Psych. Bernd Fuchs, Coaching, Training – Fulda



Dipl.-Psych. Gabriele Rinderknecht, Coaching, Training, Beratung – Mannheim